

Zeitschrift:	Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift
Herausgeber:	Bauen + Wohnen
Band:	11 (1957)
Heft:	1
Artikel:	Projekt für ein Miethochhaus im Hansaviertel Berlin Interbau 1957 = Projet d'immeuble locatif tour dans le quartier Hansa de Berlin = Project for an apartment house in the Hansa district of Berlin
Autor:	Zietzschnmann, Ernst
DOI:	https://doi.org/10.5169/seals-329469

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Projekt für ein Miethochhaus im Hansaviertel Berlin Interbau 1957

Projet d'immeuble locatif tour dans le quartier
Hansa de Berlin

Project for an apartment house in the Hansa
district of Berlin

Architekten: Prof. Ir. J. H. van den Broek,
J. B. Bakema, Rotterdam

Mitarbeiter: Stokla

Die Aufgabe, wie sie vom Senator für Bau- und Wohnungswesen der Stadt Berlin den Architekten der Interbau gestellt wurde, lautete, interessante Lösungen für den Wohnhochhausbau zu finden.

In vorliegendem Projekt wurden in einem auf nahezu quadratischem Grundriss entwickelten 15-stöckigen Wohnhochhaus 73 Wohnungen untergebracht, und zwar 48 entresolierte Dreizimmerwohnungen zu ungefähr 92 m², 24 Einzimmerwohnungen zu ungefähr 36 m² und eine Zweizimmerwohnung für den Hauswart im Erdgeschoss.

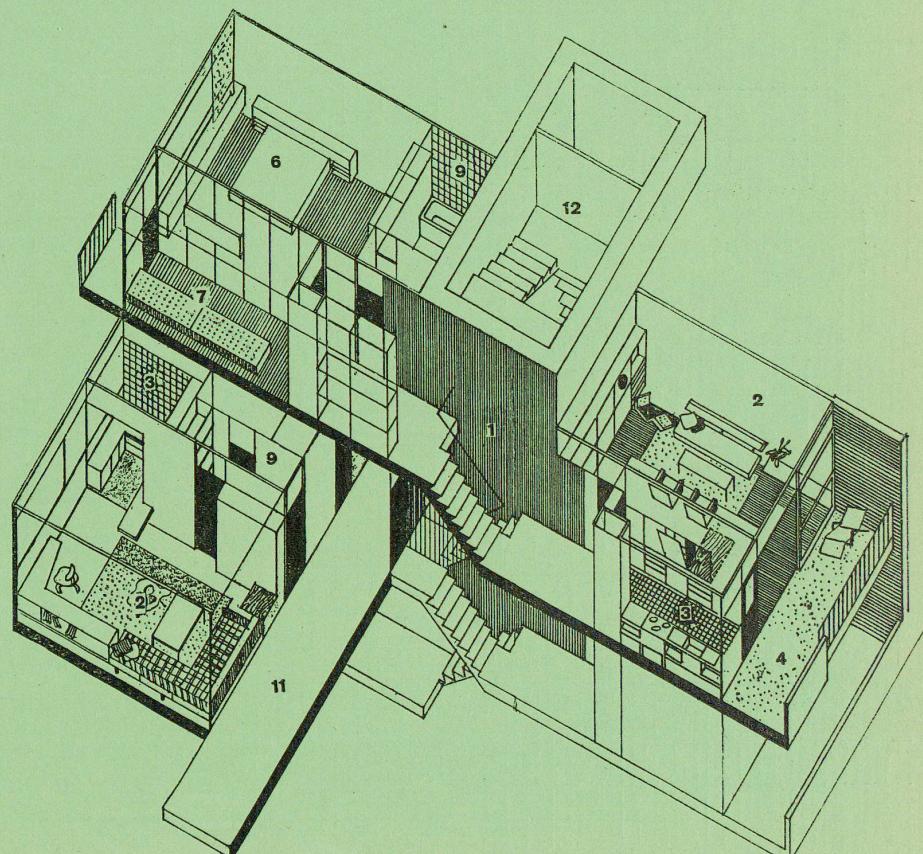
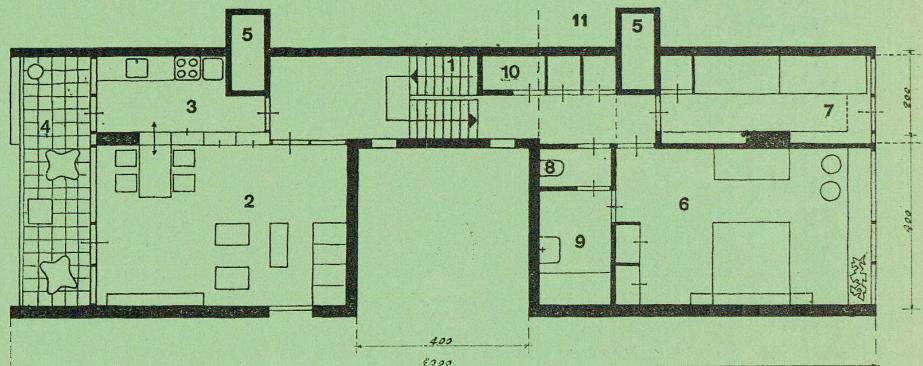
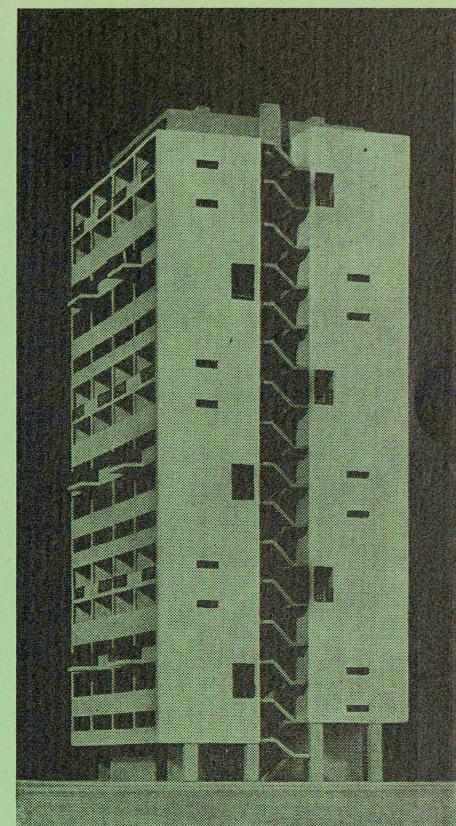
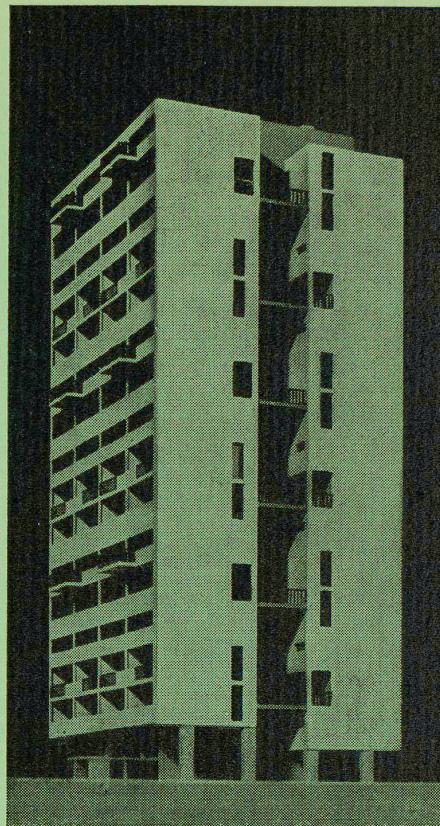
Man betritt das Hochhaus an der Westseite des Erdgeschosses und gelangt über 7 Stufen zu den Aufzügen. Kinderwagen- und Veloräume sowie die Hauswartwohnung belegen den Rest des Grundrisses um zwei resp. zirka vier Meter zurückgesetzten Erdgeschosses.

Die Aufzüge bringen die Bewohner auf sechs verschiedene Etagen, wo, einmal rechts (gegen Westen), einmal links (gegen Osten), längsgehende mit Kopflicht beleuchtete Korridore erreicht werden, von denen jedesmal je zwölf Wohnungen betreten werden können. Einmal (beim Westkorridor) liegen vier Einzimmerwohnungen gegen Westen, einmal (beim Ostkorridor) gegen Osten, zusammen auf sechs Geschossen 24 Einzimmerwohnungen. Sie bestehen aus einem Wohnesszimmer mit offen angebauter Küchennische und einem WC mit Dusche.

Gegenüber den Eingängen dieser Einzimmerwohnungen liegen je zwei Wohnungseingänge, die zu entresolierten Dreizimmerwohnungen führen. In der einen Wohnung geht man zunächst eine halbe Treppe aufwärts, gelangt in das geräumige Wohnzimmer, dem eine bequeme Loggia über die ganze Breite der Wohnung vorgelagert ist. Direkt mit dem Essplatz durch eine Durchreiche verbunden liegt die Küche. Eine weitere Halbtreppe führt zur Schlafzimmergruppe, die auf der anderen Seite des Hauses liegt. Sie besteht aus einem Elternschlafzimmer und einem Kinderzimmer sowie (im Inneren des Hauses) aus Bad und WC.

In der Nachbarwohnung geht man vom Hauptkorridor aus nach unten ins Wohnzimmer und nochmals um ein halbes Geschoss tiefer zu den Schlafzimmern.

Es dürfte sich kaum ein rationelleres Ausnutzen eines Mietshauses denken lassen. Mit nur sechs längslaufenden Korridoren wurden alle 72 Wohnungen erschlossen. Alle Dreizimmerwohnungen haben Querventilation, in dem sie von der West- bis zur Ostfassade quer durch das ganze



Modell von Südwesten mit Sonnenterrassen.

Modèle vu du sud-ouest montrant les terrasses.

Model from south-west with sun terraces.

Modell von Nordosten mit Nottreppen.

Modèle vu du nord-est montrant l'escalier de secours.

Model from north-east, with emergency staircase.

Detailgrundriss einer Wohnung mit Wohnzimmer an der Westseite / Plan détaillé d'un appartement à salle de séjour donnant à l'ouest / Detail plan of an apartment with living-room on west side 1:150

1 Treppe vom Wohnungseingang beim Hauptkorridor / Escalier de l'entrée d'appartement près du corridor principal / Staircase from apartment entrance near main corridor

2 Wohnzimmer / Salle de séjour / Living-room

3 Küche mit Durchreiche zum Essplatz / Cuisine et passe-plats au coin des repas / Kitchen with service hatch to dining nook

4 Loggia

5 Ventilationskamin / Cheminée de ventilation / Ventilation shaft

6 Elternzimmer / Chambre des parents / Parents' bedroom

7 Kinderzimmer / Chambre d'enfants / Children's bedroom

8 WC

9 Bad / Bains / Bath

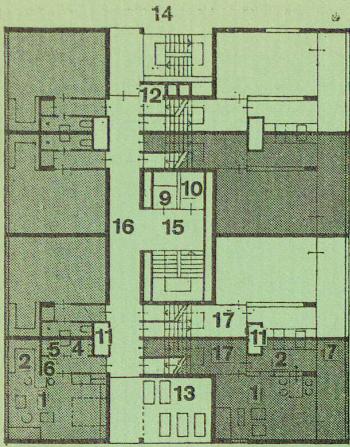
10 Koffer / Coffre / Chest

11 Hauptkorridor in der darunterliegenden Etage / Corridor principal à l'étage inférieur / Main corridor on lower floor

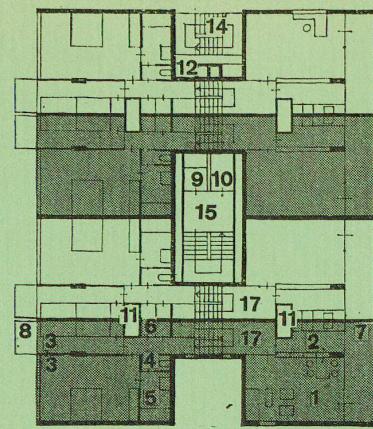
Isometrie einer Wohnung mit Wohnzimmer an der Ostseite.

Isométrie d'un appartement à salle de séjour donnant à l'est.

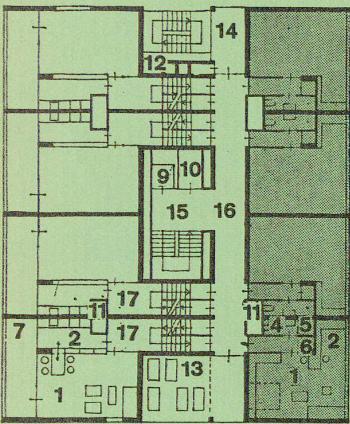
Isometry of an apartment with living-room on east side.



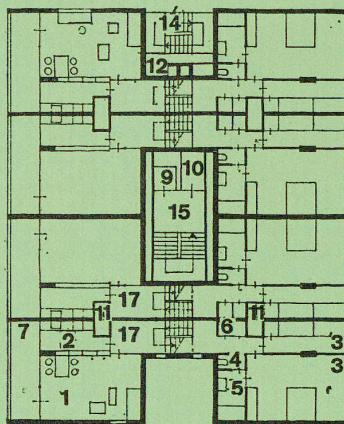
A-C



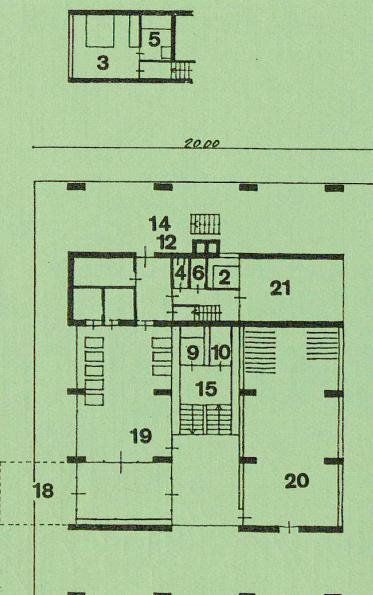
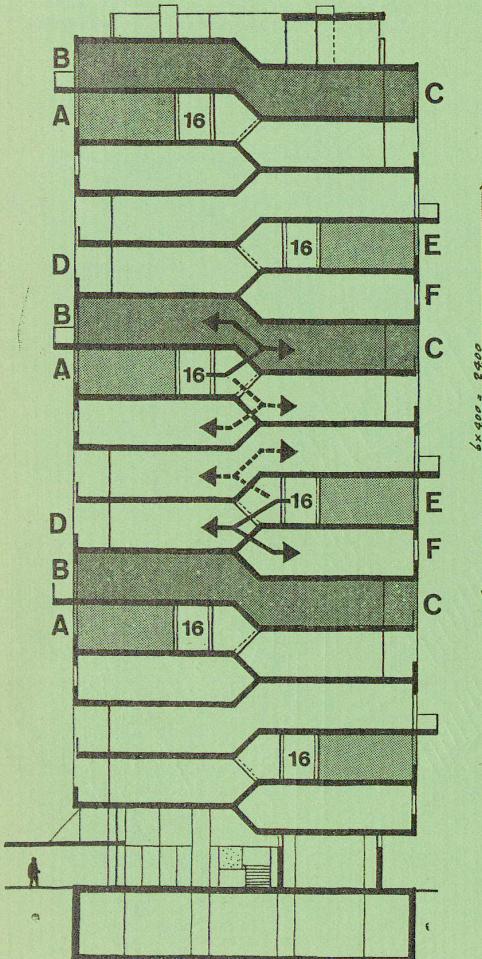
B-C



D-E



D-F



Gebäude verlaufen. Wohnen, Essen und Küche einerseits, Schlafen und Baden andererseits liegen auf zwei getrennten Ebenen, was wohntechnisch von größtem Vorteil ist. Den sechs Hauptkorridoren sind gegen Süden tiefe Sonnen- und Kinderspielterrassen vorgelagert. Am Nordende liegt eine offene Nottreppre, wo sich auch Müllschlucker befinden. Auf dem Dach steht den Mietern eine geräumige Waschküche und eine große Kinderspielterrasse zur Verfügung.

Das Gebäude hat einen etwa quadratischen Grundriss von 20 x 24 Meter und ist von lebendiger plastischer Wirkung, weil sich in den Ost- und Westfassaden abwechselnd zwei Wohngeschosse mit Loggien und drei Geschosse mit Horizontalfenstern zeigen. Die Nördseite ist plastisch gegliedert mittels der zurückgezogenen Nottreppen, während die Südseite ihre Wirkung durch die Sonnenterrassen bekommt.

Konstruktion

Ein klar aufgebautes System von tragenden Wänden und Pfeilern aus Eisenbeton im jeweiligen Abstand von vier Metern bildet das Skelett des Baues. Die Außenwände bestehen aus vorfabrizierten Betonplatten. Ventilations- und Installationsstränge sind rings um das Zentraltrappenhause und zwischen den Schränken der Wohnungen angeordnet.

Zie.

Grundriss in Ebene A-C / Plan au niveau A-C / Plan level A-C 1:400

Grundriss in Ebene B-C / Plan au niveau B-C / Plan level B-C 1:400

Grundriss in Ebene D-E / Plan au niveau D-E / Plan level D-E 1:400

Grundriss in Ebene D-F / Plan au niveau D-F / Plan level D-F 1:400

Querschnitt / Coupe / Section 1:400

- 1 Wohnzimmer / Salle de séjour / Living-room
- 2 Küche / Cuisine / Kitchen
- 3 Schlafzimmer / Chambre à coucher / Bedroom
- 4 Abort / Toilettes / Toilets
- 5 Bad oder Dusche / Bains ou douches / Baths or shower
- 6 Abstellraum / Débarras / Storeroom
- 7 Loggia vor Wohnzimmer / Loggia devant la salle de séjour / Balcony in front of living-room
- 8 Balkon vor Schlafzimmer / Balcon devant la chambre à coucher / Balcony in front of bedroom
- 9 Personenaufzug / Ascenseur / Lift
- 10 Lastenaufzug / Monte-chARGE / Goods lift
- 11 Ventilations- und Installationsstränge / Canaux de ventilation et d'installations / Ventilation and installation ducts
- 12 Müllschlucker / Puits à ordures / Garbage disposal unit
- 13 Sonnenterrasse / Terrasse / Terrace
- 14 Notstreppe / Escalier de secours / Emergency staircase
- 15 Haupttrappenhause / Cage d'escalier principal / Main stairwell
- 16 Hauptkorridor, der pro Geschoß 12 Wohnungen erschließt / Corridor principal accédant, à chaque étage, à 12 appartements / Main corridor, which serves 12 flats on each floor
- 17 Interne Treppe in den Wohnungen / Escalier interne dans les appartements / Interior staircase in the apartments

Erdgeschoß / Rez-de-chaussée / Ground floor 1:400

- 18 Hauseingang mit Briefkasten / Entrée de l'immeuble avec boîtes aux lettres / Entrance with letter boxes
- 19 Kinderwagen / Voitures à enfants / Prams
- 20 Velos / Bicycles
- 21 Hauswartwohnung, Wohnzimmer / Salle de séjour de l'appartement du concierge / Living-room in caretaker's flat